

Dann steht der Wälder Zier im schönen Feld und lachet /

Da steht ein hoher Berg / der mit den Flüssen pochet

Die lieblich gehn herab / und wie Crystallen / klar.

Da leuchtet Herrlichkeit die vor verfinstert war.

Da mag im freyen Feld Adonis mit behagen

Mit Venus seiner Freud Hirsche und Schweine jagen.

*filius Cynaræ Regis, ex Myrrha filia sua, mentionem ejus facit Virg. in Gall. Item Ovid. lib. 10. Metam.*

formosus

fuit pastor

Da kan das alte Kind binden ein Myrten Kranz.

Und mit der Nymphen Chor Diana gehn zum Tanz.

*Latonæ filia, Soror Apollinis, Dea Venationis & Virginitatis.*

Jovis &

Da mag / wens ihm beliebt / Actæon wieder gehen

Und in dem schönen Thal die Nymph entblösset sehen.

Aristei filius,

ex Antonoe.

Da kan im frischen Lauff / suchen der Daphne Gunst

Apollo den zuvor betrogen seine Kunst.

Venator.

*qui aliquando fessus venatione in vallem Gargaphiæ, ubi fons erat recens & limpidus, descendit, ubi mutatus à Diana in cervum. vid. Ovid. lib. 1. Met. de Daph. & Apoll.*

Da mag ein Liebes Pahr / im ersten Frühling / hören

Da mancher seine Klag' Venus zu dir / muß führen;

Wie Orpheus, der einmahl durch Geigen Lieblichkeit

Zustürmen war bedacht Pluto, dein grausamkeit.

Artis Musi-

ces peritis-

*simus celebratur, qui defunctam uxorem è tenebris in lucem reducere tentavit, Fab. pete à Poëris sensum à Chymicis.*

Alles ist denn erweckt / was neulich war verdorben.

Alles ist wieder frisch / was neulich war gestorben.

Was neulich war in Noht / das hat dann seine Freud

Der fast verlohren hatt gewinnet noch den Streit.

Neptunus auß den Grund des Meeres lang gelegen

Hebt auch sein Haupt empor. Triton thut sich erregen /

*pelagi fuit sorte concessum, Vid. Virg. l. 1. æneid. & Varron. de ling. lat.*

Saturni fili-

us ex Ope.

cui imperiū

Zerschmettert alle Last / die Ihm war auffgelegt

Und Æolus zu spott / das Scepter wieder trägt.